

# HublandTreff Spezial

23.04.2021, 19 Uhr via zoom

## 20 Teilnehmende

inkl. Lambert Zumbrägel (Moderation; Stadtbücherei Würzburg)

Franziska Maas (Universität Würzburg), [franziska.maas@uni-wuerzburg.de](mailto:franziska.maas@uni-wuerzburg.de)

Eva Eichhorn (Stadtteilbücherei Hubland), [zweigstelle.hubland@stadt.wuerzburg.de](mailto:zweigstelle.hubland@stadt.wuerzburg.de)

Steffen Deeg (Sozialreferat Stadt Würzburg), [steffen.deeg@stadt.wuerzburg.de](mailto:steffen.deeg@stadt.wuerzburg.de)

Stephanie Hackstein (Sozialreferat Stadt Würzburg), [Familien.Hubland@stadt.wuerzburg.de](mailto:Familien.Hubland@stadt.wuerzburg.de)

## Vortragende:

Dorothee Küffner (Urban Gardening)

Sabine Steinisch (vhs Würzburg am Hubland)

Dr. Renate Fiedler & Herbert Schmidt (Seniorenvertretung)

Franziska Maas (Universität Würzburg)

## Urban Gardening

Dorothee Küffner

- Anmerkung zum letzten Protokoll: Jede:r Gärtner:in hat sein eigenes Beet, aber es wird auch gemeinsam gegärtet und es werden auch gemeinsame Projekte umgesetzt.
- Zwei Crowdfunding-Aktionen aktiv, unter anderem, um die Hütte zu reparieren und die ersten Hochbeete anzuschaffen, um hoffentlich schon dieses Jahr die ersten Pflanzen rausbringen zu können.
  - Betterplace.org: <https://www.betterplace.org/de/projects/93232-gemeinschaftsgarten-am-hubland>
  - Umweltpreis der WVV (ab Juni): <https://www.wvv-umweltpreis.de/projekte/606ffc2238bf680e8512707c>
- Es wird überlegt, wie man die Hütte und den Ort auch für Treffen für Jugendliche nutzen kann
- Interessent:innen für den Garten können sich nach wie vor gern über die Mailadresse [urbangardeningwuerzburg@posteo.de](mailto:urbangardeningwuerzburg@posteo.de) melden. Einige Anfragen sind bereits eingegangen. Falls jemand noch keine Antwort bekommen hat, wird diese noch kommen.
- Ein Blick auf die Homepage lohnt sich auch wieder. Dort werden Neuigkeiten eingepflegt: <https://stadtgaertner-wuerzburg.de/>

## vhs Würzburg am Hubland

Sabine Steinisch

- Sabine Steinisch ist bei der vhs schwerpunktmäßig zuständig für den Bereich *Kultur*, und zusätzlich anteilig in den Bereichen *Grundbildung* und *Bildung für nachhaltige Entwicklung / Umwelt & Nachhaltigkeit*
- Rückblick
  - VHS seit der Landesgartenschau 2018 am Hubland aktiv
  - Damals beteiligt am Projekt *Urban Gardening*
  - 2018 war 100-Jahr-Feier VHS in Würzburg
  - Anliegen seit jeher „Bildung für alle“
  - Während der LGS gab es auch kleinere Veranstaltungen
  - Im Sommer 2019 verschiedene Outdoor-Kurse zur Bewegung und Entspannung
  - 2019 im Treffpunkt-Tower Nutzung des Mehrzweckraums im 3. OG für Sprachkurse, Weinseminare und anderem
  - 18.02.2020 Eröffnung des Seminarzentrums im Skyline Hill Center, Leighton-Str. 3 mit neuen Räumen
    - Wegen der Corona-Lockdowns allerdings seitdem nahezu leerstehend
- Am Hubland sind theoretisch alle Formate und Fachbereiche der vhs vertreten
  - Fachbereiche: Gesellschaft, Beruf, Sprachen, Gesundheit, Kultur, Grundbildung
  - Formate: Seminare, Kurse, Workshops, Vorträge, Filmabende
  - Outdoor-Kurse: Fitness, Entspannung, Musik, Foto-Exkursion
  - Angebote für Eltern & Kinder: Bewegung, Pädagogik, Nähen
- Derzeitiges Programm: <https://www.vhs-wuerzburg.info/vhs-am-hubland>
- Weitere Präsenz-Veranstaltungen sind ab Ende Mai geplant (sofern Corona diese nicht verhindert): u. a. Bewegung, Fitness, Entspannung, Gesangskurse, Lesung
- Zusätzlich neue Formate für ein Online-Angebot
- Mit 6 kostenfreien Angeboten an „Würzburg bewegt sich“ beteiligt: <https://www.wuerzburg.de/themen/gesundheit-soziales/aktivbuero/gesundheitsfoerderung/veranstaltungen/wuerzburgbewegtsich/index.html>
- Ausblick
  - Neue Räume wieder mit Leben füllen
  - Angebote ausweiten
  - Mit der Stadtteilbücherei zusammenarbeiten
  - Netzwerk u.a. mit Uni erweitern
  - Bildung für Nachhaltige Entwicklung ausbauen
  - Neue Angebote für die Menschen im Stadtteil entwickeln
  - Räume finden: Küche, Atelier/Werkstatt, „Lärbude“
    - Räume vom Hub27 werden hoffentlich genutzt werden können, in Absprache mit anderen Nutzenden
- Ideen, Angebote, Anregungen und Fragen gerne an [steinisch@vhs-wuerzburg.de](mailto:steinisch@vhs-wuerzburg.de)
- Mehr Informationen auf <https://www.vhs-wuerzburg.info>

# Seniorenvertretung

Dr. Renate Fiedler, Herbert Schmidt, Eberhard Grötsch

- Allgemeines zur Seniorenvertretung:
  - Gremium der Seniorenvertretung besteht aus 20 Personen, davon:
    - 15 vom Stadtrat gewählte über 60-Jährige
    - 2 Personen aus dem Bereich *Gerontologie*
    - 3 Heimbeirat:innen
  - 5 Arbeitskreise:
    - Gesundheit und sozialpolitische Informationen
    - Kommunale- und Verkehrsangelegenheiten
    - Leben und Wohnen im Alter
    - Aktivität im Alter/Sport, Freizeit, Bildung, Kultur
    - Digitalisierung
  - Aufgaben der Seniorenvertretung vor allem:
    - Anliegen der Senioren an Entscheidungsträger herantragen, damit diese dort bekannt werden
    - Überlegen, welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, damit (auch) in kommenden Jahren Senioren am Leben teilhaben können
- Aktuelle Projekte:
  - Gesamtpolitisches Konzept der Senioren begleiten: Was muss im Seniorenbereich geschaffen werden, wie viele Heimplätze brauchen wir, wie soll das Wohnen aussehen, wie soll die Nahversorgung erfolgen etc.
  - 2023 in Würzburg einen Diskurs der Generationen zum Thema *Alter* entfachen; für gegenseitiges Verständnis und um voneinander zu lernen (Wohnformen, Bildung, Digitalisierung etc.)
    - Dazu auf alle Bereiche der Stadt zugehen (Kirche, Kultur, VHS)
    - Musikalische Angebote machen, Fotoausstellungen o. Ä.
  - Weitere kleinere Aufgaben: dass Haltestellen altersgerecht gestaltet werden, dass Ampelschaltungen genug Zeit für Senioren lassen, dass Parkplätze in der Stadt angeboten werden, dass es genug Bänke in der Stadt gibt etc., die bevorzugt von älteren Menschen benötigt werden, um am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben
  - Zeigen, dass Alter nicht nur Hilfebedürftigkeit bedeutet, sondern dass sich Ältere auch aktiv und ehrenamtlich beteiligen, und zeigen, wo sie das können  
→ Anlaufstelle in jedem Stadtteil schaffen
- Weitere Informationen: <https://seniorenforum-wuerzburg.de/seniorenvertretung/>,  
<https://wuerzburgwiki.de/wiki/Seniorenvertretung>

Herbert Schmidt

- Leiter des Arbeitskreises *Digitalisierung* und Initiator des *Würzburger Netzwerks zur Förderung der Medienkompetenz*
- Würzburger Netzwerk zur Förderung der Medienkompetenz (WueNet) wurde 2018 gegründet
- WueNet ist einer von 75 bundesweiten Standorten des *Digital-Kompass* geworden ([https://wuenet.org/wp-content/uploads/2019/07/WueNet-Flyer\\_2019.pdf](https://wuenet.org/wp-content/uploads/2019/07/WueNet-Flyer_2019.pdf))
- Weiterbildung war auf Präsenz ausgerichtet und leidet daher aktuell unter Corona
- Das Internet-Cafe „von Senioren für Senioren“ hat im März 2020 einen virtuellen Stammtisch gegründet und bietet Online-Sprechstunden für Computer- und Internetfragen

- Projekt „Digital Mobil in Stadt und Landkreis Würzburg“ zusammen mit Landratsamt gestartet
  - Im Januar haben 20 Senioren Tablets bekommen, die vollständig eingerichtet und einsatzbereit waren → virtueller Lernraum
  - Anmeldung für Kurs im Juli an [kontakt@i4s.de](mailto:kontakt@i4s.de)
- Weitere Informationen und Partner: <https://wuenet.org/>, <https://i4s.de/>

#### Anregungen & Anmerkungen:

- Am Hubland gibt es keine Gemeindezugehörigkeit (Religion) → Mehr-Generationen-Chor aus Laien gründen, eventuell in Kooperation mit vhs.
  - Hat bei Adventsfeier gut funktioniert
  - Raum im Tower könnte nach Corona genutzt werden
- Ist Seniorenvertretung auch Anlaufstelle für Hilfe bei Impfregistrierung von Senior:innen?
  - Es gab Anfragen an Seniorenvertretung, aber diese hatte nicht die Möglichkeit, das zu leisten (vor allem Hilfe in Präsenz) → Verweis auf Malteser und Rotes-Kreuz
  - „Aufsuchende Hilfe“ könnte helfen: Telefonberatung (0931-373510) und Hausbesuche im Notfall
- Seniorenvertretung arbeitet eng mit Sozialreferat zusammen (macht oft aufmerksam, war bei Hub27-Konzepterstellung beteiligt)
- Nach Fertigstellung von Hub27 kann auch das Quartierszentrum beraten (bspw. wie man Wohnungen altersgerecht machen kann)

## Universität Würzburg

Franziska Maas

- Seit 2018 Forschung zu digitaler Partizipation in der Kommunalpolitik im Forschungsverbund „ForDemocracy“
- Forschungsschwerpunkt am Hubland und mit dem HublandTreff in enger Zusammenarbeit
- Ziel: Gemeinsam mit Bürger:innen Tools entwickeln, die die Bürgerbeteiligung am Hubland unterstützen sollen
- In letzter Zeit „Päckchen-Studie“ durchgeführt und dabei beobachtet:
  - am Hubland gibt es viele Prozesse & Projekte, aber die Bewohner:innen erfahren von vielen davon nur zufällig, oft mündlich von Nachbarn
  - die Stadt hat nicht die Ressourcen, alle Prozesse & Projekte aufzubereiten und der Bürgerschaft vorzustellen
  - viele Bürger:innen sind bereits engagiert und suchen sich eigenständig Informationen zusammen
- Idee: ein Tool entwickeln, das den Bürger:innen hilft, sich gegenseitig zu informieren und die Informationen zusammenzutragen
  - Erstes Konzept war ein Schaukasten am Hubland, bei dem vorbeilaufende Bürger:innen neue Informationen auf einen Zettel schreiben können.
  - Der beigelegte Stift ist dabei digital, sodass auch Leute von zuhause am Rechner und z.B. Mitarbeitende der Stadt die geschriebenen Informationen sehen können
  - Vor einigen Wochen ersten Test am Hubland durchgeführt, bei dem Bürger:innen den Schaukasten ausprobieren konnten.
  - Daten aus dem Test wurden in Online-Sitzungen mit Anwohner:innen analysiert, und weitere Konzepte wurden entworfen.

- Weitere Informationen zum „Prozessverfolgungstool“: <http://forschung.psyergo.uni-wuerzburg.de/index.php/prozessverfolgung/>
- Ausblick: Weitere Treffen, um zu brainstormen bzw. Ideen weiterzuentwickeln
  - Ideen kombinieren und beste auswählen
  - Konzept genauer ausarbeiten
  - Konzept bauen und testen
- Wer sich einbringen möchte:
  - E-Mail: [franzisca.maas@uni-wuerzburg.de](mailto:franzisca.maas@uni-wuerzburg.de)
  - Telefon: 0931 31 85370
  - Alter, Geschlecht etc. spielen keine Rolle; jede:r ist eingeladen, auch für einzelne, kurze Treffen oder Gespräche
  - Termine sind oft donnerstags abends, sind aber flexibel; 4-Augen-Gespräche sind ebenfalls möglich
  - Webseite: <http://forschung.psyergo.uni-wuerzburg.de/>

Anmerkung: Durch Uni bekommen manche Anliegen bessere Begründungen als nur „autoritär“ und können dadurch besser an Stadt transportiert werden

## Andere Themen

Eva Eichhorn, Danjil Katic

- Generationenaustausch in der Stadtteilbücherei ist angestrebt
- Die STB ist im Moment geöffnet
  - am Hubland aktuell dienstags von 14:00 bis 18:00 Uhr
  - Dienstags vormittags gibt's außerdem das „offene Fenster“, durch das man vorher bestellte Medien abholen kann
- Die STB hat seit August 2020 einen neuen Kollegen: Danjil Katic
  - Hat in Erlangen Theater- und Medienwissenschaften sowie ergänzend Pädagogik studiert und war u. a. als Medienpädagoge aktiv
  - Ist am Hubland für diverses Medienpädagogisches verantwortlich und bei vhs aktiv (Film-Historisches, Film-Kultur)

Stephanie Hackstein

- Angestellt bei der Stadt Würzburg im Bereich *Jugend und Familie*
- Solange es noch kein Hub13 gibt, verantwortlich dafür, Angebote für Familien ins Leben zu rufen und Bedarfe zu finden
- Aktuell viel draußen, u. a. mit Urban Gardening
- Freut sich über Vernetzung: [Familien.Hubland@stadt.wuerzburg.de](mailto:Familien.Hubland@stadt.wuerzburg.de)

Steffen Deeg

- Übergangs-KiTa in Flugschule wird Mitte 2022 fertiggestellt, wenn alles gut läuft (die KiTa im Haus13 dann Mitte 2023)
  - Trägerschaft wird die „Arche“ übernehmen, die in Quartier 5 eine weitere KiTa bauen wird
- Aktuell läuft eine Machbarkeitsstudie zur Installation einer Grundschule
  - In den nächsten Monaten gibt es vermutlich Neuigkeiten
- Hoffentlich kann es im Juni wieder einen analogen HublandTreff geben
  - Dabei ist ein Spaziergang durch den Stadtteil geplant, mit Führung durch Marina Schmitt

- Vielleicht hybrides Angebot in Kooperation mit WueNet
- Bis dahin weiter Online-Treffen mit lokalen Akteuren
- Überlegung, einen Fachkreis zu starten, bei dem sich regelmäßig berufliche o. ehrenamtliche Vertreter treffen und austauschen

#### Franziska Maas

- Aufruf Mitarbeit am HublandTreff: Vorschläge für Organisationen oder Leute, die Spannendes zum Hubland zu erzählen haben, sind gerne gesehen
  - Vorschläge für Themen gerne beitragen:  
<https://cryptpad.fr/sheet/#/2/sheet/edit/YNIHI72LJsT3xAQAAV5aPHcb/>
  - Wer Lust hat, selbst mitzuorganisieren, kann sich per E-Mail bei Lambert, Franzisca, Eva, Steffen oder Stephanie melden
- Webseite für den HublandTreff
  - Universität kann unterstützen
  - Wer Lust hat, mitzumachen und mitzuüberlegen (Was soll darauf, wie soll das aussehen, etc.), kann sich gerne per E-Mail bei Franzisca melden.
  - demnächst Termin für ein erstes Zusammentreffen über nebenan.de oder andere Kanäle, um den Stein ins Rollen zu bringen